

# Rüdiger, Otto

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	23. September 1885
<b>Sterbedatum:</b>	30. März 1976
<b>Geburtsort:</b>	Magdeburg
<b>Sterbeort:</b>	Goslar
<b>Wirkorte:</b>	Wolfenbüttel; Bad Harzburg; Braunschweig; Sachsenhausen / Konzentrationslager; Ravensbrück / Konzentrationslager; Goslar
<b>Tätigkeit:</b>	Versicherungsfachmann; Geschäftsführer; Politiker; Bürgermeister; Mitglied des ernannten Braunschweigischen Landtages, SPD

## Biographische Anmerkungen

Aufgewachsen in einem Waisenhaus; 1919 Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Wolfenbüttel, 1922 in die Stadtverordnetenversammlung gewählt; 1923 Leiter der Innenbehörde; Geschäftsführer der AOK Wolfenbüttel; Leiter der AOK Harzburg, später als Einzelhändler tätig; 1939 kaufmännischer Angestellter bei der Spirituosenfirma Curt Mast ("Jägermeister"); 1944 im Zuge der Aktion "Gewitter" verhaftet und für mehrere Monate in den KZs Sachsenhausen und Ravensbrück festgehalten; nach Kriegsende erneut Leiter der AOK Wolfenbüttel; Wahl in die Stadtverordnetenversammlung; 1946-1948 und 1951-1952 Bürgermeister von Wolfenbüttel, danach Rückzug aus der Kommunalpolitik; Autor der Geschichte der SPD Wolfenbüttel

## Biographische Quellen

[Simon \(1996\), S. 319](#) ; [Heimatbuch ... Landkreis Wolfenbüttel. 52 \(2006\), S. 79-80](#) ; [SPD Wolfenbüttel \(2013\), S. 107-111](#) ; [WBIS online](#)

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035122367](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 26.08.2016